Projekt MeDoc

Fakultät Informatik
Universität Stuttgart

Projektverantwortlicher:
Prof. Dr. rer. nat. Kurt Rothermel

Fachinformationsbeauftragter:
Uwe Berger
E-Mail: `Uwe.Berger@informatik.uni-stuttgart.de`

Unsere MeDoc-WWW-Seite:

`http://www.informatik.uni-stuttgart.de/medoc/medoc.html`

Bisherige Aktivitäten

- Werbung für MeDoc in Vorlesungen, per E-Mail an alle Angestellten und in lokaler Newsgruppe

- Hilfskräfte eingestellt

- WWW-Seiten (und CGI-Skripte) zum Einbringen von Veröffentlichungen (Fakultätsberichte, Diplomarbeiten, Dissertationen) erstellt
  (Einbringen (nur intern):
  `http://www.informatik.uni-stuttgart.de/zd/buecherei/reports/reports.html`,
  Liste der Veröffentlichungen:
  `http://www.informatik.uni-stuttgart.de/zd/buecherei/rep_list.html`)

- Ibd mit ersten Datensätzen beliefert

- Hyper-G installiert
- Harvest installiert
- freeWAIS-sf installiert
- Evaluierung von Ariadne begonnen
- Evaluierung der Nachweisserver begonnen

Erfahrungsbericht Hyper-G

- Installation des Servers:
  - insgesamt recht einfach (Solaris 2).
  - Skript holt sich die benötigten Daten aus Graz.
    Problem: Server muß vorher angehalten werden, Holen der Daten kann sehr lange dauern.
  - Neu ist, daß die Daten vorab als tar-File geholt werden können.
  - Wunsch: Sources sollten verfügbar sein.
- schnelle Entwicklung, häufig neue Versionen
- schnelle Beseitigung von Problemen (z.B. beim Einbringen von WWW-Seiten), gute Unterstützung durch Entwickler

- Zuerst eigenes Hypertext-Format (HTF), inzwischen unterstützt der Server HTML, der Client harmony aber noch nicht.

- Dokumentation: keine gute und aktuelle Information für Informationsanbieter verfügbar.

- Newsgruppe (`comp.infosystems.hyperg`) und Mailing-Liste

- Bisher bei uns nur experimenteller Server (`hyperg.informatik.uni-stuttgart.de`, WWW-Gateway Port 8080), da viele WWW-Seiten vorliegen und beim automatischen Einbringen dieser Seiten viele Probleme aufgetreten sind.

- HTML-Checker für WWW-Seiten installiert (mit Zugang über WWW-Seite) WWW-Seiten überarbeitet

- Anforderungen, damit Hyper-G attraktiv wird:
  - Vorhandene WWW-Seiten sollten einfach eingebracht werden können (HTML-3, wichtige Erweiterungen).
  - Für Hyper-G-spezifische Dinge, die mit normalen WWW-Browsern nicht genutzt werden können, sollte es externe Erweiterungen zu gängigen WWW-Browsern geben.
  - Informationsanbieter müssen durch gute Dokumentation unterstützt werden.

Erfahrungsbericht Harvest

- neueste eingesetzte Version: 1.4 PL1

- Dokumentation
  - insgesamt gut
  - könnte in manchen Punkten ausführlicher sein
  - Handbuch nicht auf dem aktuellen Stand (Version 1.3)
  - WWW-Seiten und Newsgruppe (`comp.infosystems.harvest`)

- Installation (unter Solaris 2): insgesamt recht einfach und problemlos, allerdings noch einige kleinere Unstimmigkeiten

- Komponenten: Broker, Gatherer, Glimpse (oder anderer Indexer), Object Cache

- Bei uns derzeit in Betrieb:
  - 1 Broker:
    Zugänglich über
    `http://www.informatik.uni-stuttgart.de/medoc/suchen.html`
  - 2 Gatherer:
    - FAQs aus Answers-Newsgruppen
      (`news.informatik.uni-stuttgart.de`)
    - WWW-Seiten, FTP-Server
      (`www.informatik.uni-stuttgart.de`)
  - Index-System: glimpse
    (evtl. demnächst noch freeWAIS-sf)
  - Object Cache

- Konfiguration und insbesondere Feinabstimmung der Gatherer aufwendig.

- Beschränkung der Gatherer auf gewisse WWW-Seiten etc. war/ist fehlerhaft.

- Gatherer benötigen viel Plattenplatz und Rechenzeit (z.B. werden für ca. 30 MB FAQs ca. 70 MB für die Gatherer-Daten benötigt)

- Suchergebnisse bisher etwas enttäuschend, vermutlich noch einige Feinabstimmung (Gatherer) erforderlich

Erfahrungsbericht freeWAIS-sf

Kevin Hughes (Autor von wwwwais):

“Note that versions of freeWAIS other than 2.02, including the commercial WAIS software, may or may not work for what you want to do. **Note that all WAIS-related software has strange quirks and bugs — you may have to experiment a good deal...**”

- Komponenten (verwendet unter Solaris 2):
  - Server und Clients: freeWAIS-sf (2.0.52)
    - Drei kleine Änderungen in den Sources erforderlich.
    - sehr viele Compilerwarnungen
    - X Window Client läßt sich nicht übersetzen
    - zur Laufzeit Fehlermeldungen in den Logfiles (Funktion scheint allerdings nicht beeinträchtigt)
  - WAIS-Unterstützung für Perl: Wais-2.0.11 mitgelieferte Tests ergeben Fehler, Modul funktioniert nicht (weder dynamisch noch statisch).
  - WWW-Gateway: SFgate (4.0.13) funktioniert nicht, auch die beigefügten Demos nicht
  - WWW-Gateway: wwwwais (2.5) funktioniert gut

- Bei uns in Betrieb:
  - Index über FAQs aus Answers-Newsgruppen (Host `news.informatik.uni-stuttgart.de`)
  - Index über WWW-Seiten (Host `www.informatik.uni-stuttgart.de`)

  Zugänglich direkt über WAIS-Clients oder über WWW-Gateway (unter `http://www.informatik.uni-stuttgart.de/medoc/suchen.html`)

- Indexerstellung sehr langsam (z.B. bei 2 GB WWW-Daten Laufzeit über 1 Woche), hoher Plattenplatzbedarf (FAQs: ca. 30 MB Quellen, 70 MB Index)

- gute Ergebnisse beim Suchen in FAQs

- vermutlich noch einige aufwendige Feinabstimmung erforderlich (um Indexerstellung effizienter zu machen)

- Dokumentation:
  - viele Flüchtigkeitsfehler
  - unvollständig
  - Konzepte nicht beschrieben (auch kein Verweis auf entsprechende Literatur)
  - Newsgruppe (`comp.infosystems.wais`) und Mailing-Liste